

PRESSEMITTEILUNG

INFORMATIONEN ZUR GLASFASERVERSORGUNG IN FREDELSLOH

Moringen/Göttingen, 31. Dezember 2021: Im Landkreis Northeim geht auch im kommenden Jahr der Glasfaserausbau weiter. In der Stadt Moringen wird als nächstes der Stadtteil Fredelsloh von der goetel als Ausbaugbiet erschlossen. In den Stadtteilen Blankenhagen und Thüdinghausen sind die ersten Anwohner bereits über Glasfaser im Netz. Lutterbeck und Oldenrode befinden sich zurzeit noch im Bau. Fredelsloh kann somit der fünfte Stadtteil Moringens mit einem zukunftssicheren Glasfasernetz und modernen Internet- und Telekommunikationsanschlüssen in den Häusern werden.

Um den Glasfaserausbau zusichern zu können, muss die goetel zunächst genügend Anträge für Hausanschlüsse in Fredelsloh sammeln. Dadurch ist sichergestellt, dass das Göttinger Unternehmen finanziell für den umfangreichen Glasfaserausbau im Ort planen kann. Damit die Anwohnerinnen und Anwohner in Fredelsloh eine informierte Entscheidung zu dem Thema Glasfaser treffen können, bietet die goetel zwei Online- Informationsveranstaltungen an. Hier werden alle Fragen rund um den geplanten Glasfaserausbau der goetel beantwortet.

Online Infoveranstaltungen		
Mittwoch	12.01.	19:00
Freitag	14.01.	17:00

Aufgrund der aktuell wieder stark angestiegenen Corona-Inzidenzwerte werden die Veranstaltungen nur online stattfinden. Die Links zu den Veranstaltungen können ganz einfach unter www.goetel.de/vor-ort-info erreicht werden. Dort finden Interessenten alle relevanten Zugangsdaten, mit denen sie am 12.01. um 19:00 Uhr und am 14.01. um 17:00 Uhr an der Informationsveranstaltung teilnehmen können. Die Veranstaltung kann über die kostenlose Software Zoom oder ganz einfach im Webbrowser verfolgt werden.

ÜBER DIE GLASFASERTECHNOLOGIE

Fibre To The Home (FTTH) bedeutet, dass die Glasfaser vom Verteilerkasten direkt bis in das Haus verlegt wird. So können alle Vorteile der zukunftssicheren Glasfasertechnik genutzt werden. Eine nahezu unbegrenzte Menge an Daten kann in Lichtgeschwindigkeit übertragen werden. Im Gegensatz zu herkömmlichen Kupferkabeln sind Glasfaserkabel deutlich robuster gegenüber äußeren Einflüssen. Die Technologie bietet somit verlässlich stabile Leistung, um sämtliche Geräte in einem Haushalt gleichzeitig zu versorgen.

Weitere Infos unter:

www.goetel.de/glasfaser

www.goetel.de/erklaervideos

ÜBER DIE GOETEL GMBH

Die goetel Gruppe wurde 1987 gegründet und ist ein führender mitteldeutscher Telekommunikationsdienstleister mit Standorten in Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Neben einem umfangreichen Angebot an Telefonie- und Internet-Produkten für Privat- und Geschäftskunden gilt der Fokus dem Breitbandausbau. Bereits 2012 startete das Unternehmen mit der Errichtung des ersten eigenen Glasfasernetzes in Göttingen. Die goetel hat sich insbesondere auf die Erschließung des ländlichen Raumes mit FTTH-Infrastruktur spezialisiert. In vielen eigenwirtschaftlichen und auch geförderten Projekten wurden Gemeinden und Dörfer zu Gigabitorten gemacht und somit deren Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit gestärkt. Die goetel GmbH ist Mitglied im Breko e.V. sowie beim IT-Innovationscluster Göttingen.

WEITERE INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Details zum weiteren Ausbau finden Sie unter

www.goetel.de/ausbauggebiete

Als schnell wachsendes Unternehmen bietet die goetel ständig neue attraktive Arbeits- und Ausbildungsplätze an den Standorten Göttingen, Kassel und Reiskirchen. Mehr unter

www.goetel.de/karriere

Pressestelle goetel

0551 384 88-415

presse@goetel.de